

Zukunftskompetenz Kollaboration Gute Zusammenarbeit lernen?

Berlin, 30. März 2022

Dr. Anja Adler, betterplace lab Susanne Salinger, Akademie für Ehrenamtlichkeit Friederike Petersen, Stiftung Bürgermut

#Organisationskultur



betterplace

11.45 Uhr Hallo & Check In

11.50 Uhr Impuls "Picknick oder Kuchen?" (These 1)

11.54 Uhr Breakouts

12.00 Uhr 4 weitere Thesen zu (gelungener) Kollaboration

12.18 Uhr Breakouts

12.28 Uhr Check Out

12.30Uhr Ende



These 1:

Je nach Komplexität der Aufgabe brauchen wir unterschiedliche Qualitäten der Zusammenarbeit.

Picknick oder Kuchen?

Kooperation Kollaboration: Zwei Modi der Arbeitsteilung









Bildnachweis: https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Erna_Sack_Torte.jpg von https://de.wikipedia.org/wiki/Benutzer:8mobili



Breakout:

Denk an das Projekt, das dich gerade am meisten beschäftigt. Arbeitest du mit anderen zusammen?

Wenn ja, in welchem Modus?

Ist dieser angemessen für die
Herausforderung, die du mit dem Projekt bearbeiten willst?



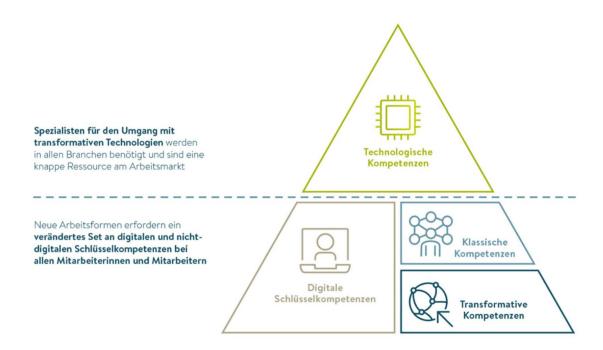
These 2:

Kollaboration braucht eine Reihe von Kompetenzen, die wir lernen und trainieren müssen.

<u>Future Skills</u>: Kompetenzen für das 21. Jahrhundert







<u>Future Skills</u>: Kompetenzen für das 21. Jahrhundert





<u>Inner Development Goals</u>: Transformative Kompetenzen für nachhaltige Entwicklung



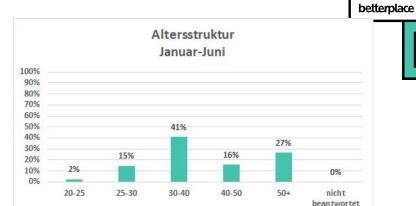
The 5 Categories and 23 Sub-categories

Read the full report "Inner Development Goals: Background, method and the IDG framework" at this link.

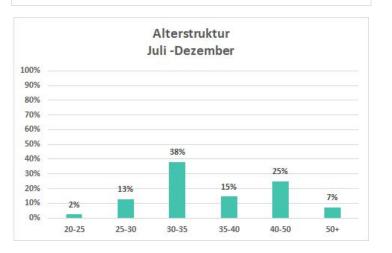
- **1 Being** Relationship to Self
- **2 Thinking** Cognitive Skills
- 3 Relating Caring for Others and the World
- 4 Collaborating Social Skills
- **5 Acting** Driving Change

betterplace co:lab

- 5 Basis-Workshops als Weiterbildungsangebot für hauptberuflich und ehrenamtlich Engagierte
- Von Dez 20 bis Dez 21: 35 WS
- Insgesamt bis heute über 300 TN.
- Gefördert durch Luminate & Schöpflin Stiftung
- Zusätzlich 20 Stunden Prozessbegleitung für 8 sogenannte Cluster



Altersgruppen



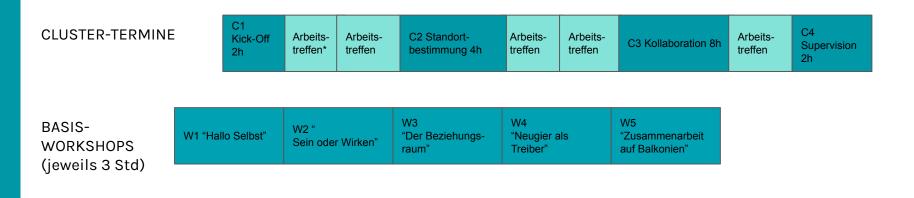


betterplace co:lab Aufbau

Monat 1

Monat 2





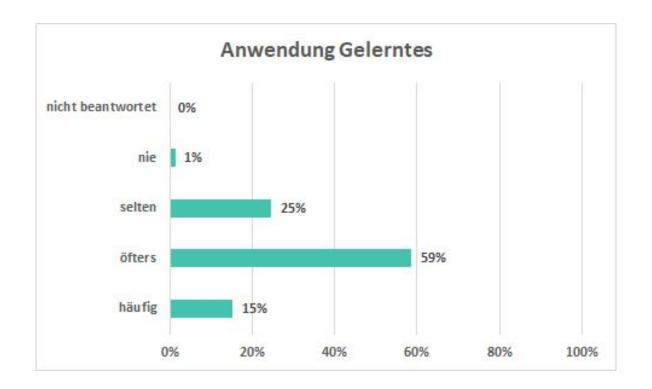
Monat 3

Monat 4 Monat 5 Monat 6

Wenn du an die Inhalte von den bisherigen Workshops denkst, wie häufig konntest du das bisher Gelernte in deinem Alltag anwenden?

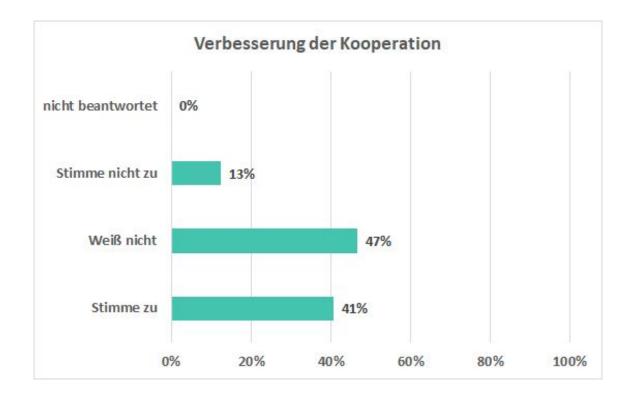
betterplace





Die Zusammenarbeit in meinem Team/Projekt/... hat sich verbessert, weil ich in den Workshops Gelerntes in meinem Alltag umsetze.





Ähnliche Programme der Aus- und Weiterbildung



- Systemischer Ansatz
 - Ashoka Social Entrepreneurship
 - Online-Kurse U Academy, U Lab und GAIA vom <u>Presencing Institute</u> am MIT
 - Online-Kurs "Gemeinsam Wirken: Kooperation wirksam planen" des Skala
 Campus/Phineo
 - Ausbildung <u>Akademie für Transformationsdesign</u>
 - Weiterbildung in Zukunftskompetenzen in der Führung in Masterclasses der <u>LEAD</u>
 <u>Academy</u> und bei Angeboten von <u>Leadership hoch 3</u>
 - o <u>Future Skills</u> Plattform und Buch (Vahlen) von WeQ & <u>Future Lab</u> vom Stifterverband
 - Online-Kurs Inner Work von Joana Breidenbach und Bettina Rollow



These 3: Zu den für Kollaboration wichtigen Kompetenzen gehören Selbstkontakt, Reflexion, empathische Kommunikation (Zuhören & Sprechen), Spannung halten und Metareflexion.

3 Ebenen für den Kompetenzaufbau co:lab





ICH

BEZIEHUNG

FELD

- Selbstwahrnehmung (körperlich, emotional, mental)
- Emotionale Intelligenz
- Selbstregulation

- Empathie
- Mitgefühl
- Dialog- und Konfliktfähigkeit
- Wertschätzende Kommunikation

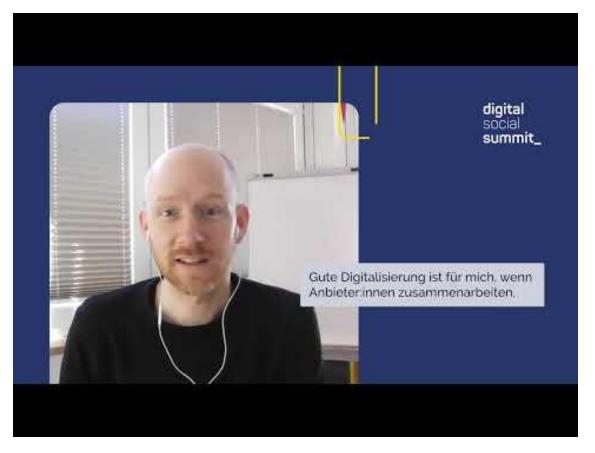
- Neugier und Innovationsfähigkeit
 - Urteilsfähigkeit
- Multiperspektivität
- Systemisches Denken
- Ambiguitätstoleranz



These 4:
Die Basis gelungener

Zusammenarbeit besteht aus einem funktionierenden Beziehungsraum.

Angebotsfinder



betterplace



betterplace

LAB

Cluster-Teilnehmer*innen



Friederike Petersen, Projektleitung, Stiftung Bürgermut



Sebastian Ederle, Redakteur, Stiftung Bürgermut



Christina Wegener, Leitung, Betterplace Academy



Katrin Seidel, Didaktik/Konzept, Betterplace Academy



Susanne Salinger, Trainerin, Akademie für Ehrenamtlichkeit



Anja Lothschütz, Inhaberin, Werte Wandel Wissen



Bea Paeßler, Projektmanagerin, Haus des Stiftens



Nils Weichert, Leiter, Digitale Nachbarschaft

Das Team zur Cluster-Prozessbegleitung

betterplace

Anja Adler

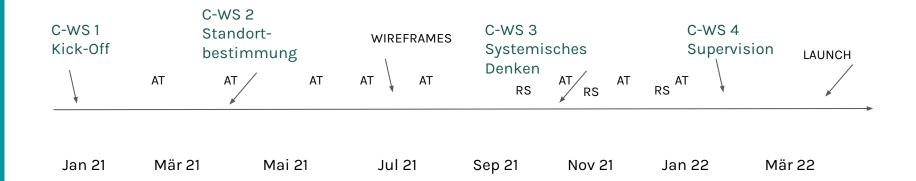


Anjet Sekkat

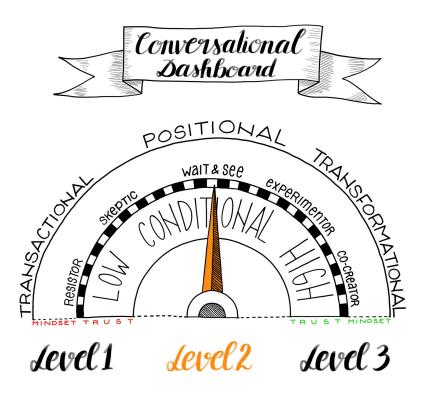


Zeitstrahl des Clusterprozesses

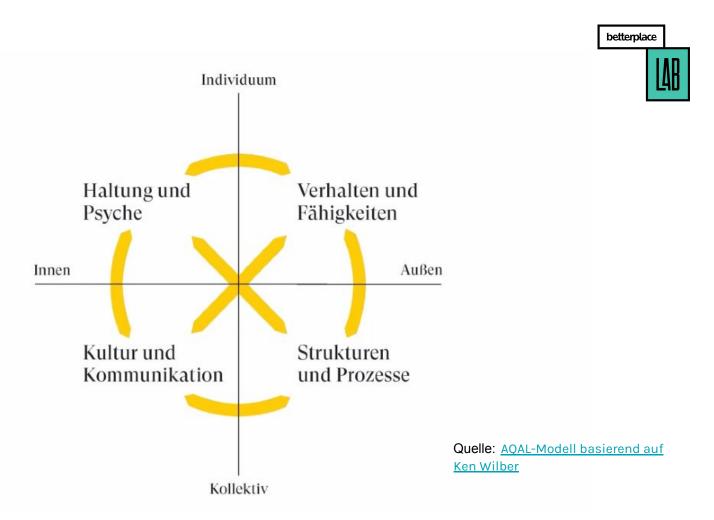








Quelle: Conversational Dashboard
von Nadia Taranczewski/Conscious





These 5:

Ohne Ressourcen wäre diese Art der Kollaboration nicht möglich gewesen?!



Breakout:

Denk wieder an das Projekt, das dich gerade am meisten beschäftigt.

Gibt es etwas, das du heute gehört hast und übertragen kannst?

Weiterführende Links:



Programmbeschreibung

https://www.betterplace-lab.org/betterplace-colab-was-ist-programm

Anmeldung zu den Workshops

https://www.eventbrite.de/o/betterplace-lab-ggmbh-31884559433

Anmeldung für den regelmäßigen Infobrief

https://betterplace-lab.us1.list-mam/snage.coubscribe?u=96c38054f994e7b1967448b47 &id=26615f3e52

Dokumentation zum Cluster "Qualifizierung in der Digitalisierung für die ZG" Link noch einfügen



Dr. Anja Adler

Lead Kollaborationsprogramm

anja.adler@betterplace.org

www.betterplace-lab.org

Franziska Kreische

Co-Lead Kollaborationsprogramm franziska.kreische@betterplace.org www.betterplace-lab.org

